



PU-Klebeschaum

Polyurethan Klebeschaum

Anwendungsbereiche: Einkomponentiger Polyurethan Klebeschaum zur Verklebung von EPS- und PIR-Fassadendämmplatten sowie Perimeterdämmplatten.
Treibmittel ist frei von FCKW, H-FCKW und HFKW.
Dieses Produkt ist VOC-Abgabe pflichtig. Preis exkl. VOC.

Eigenschaften:

- Hohe Ergiebigkeit, ca. 5 m²/750 ml Dose
- Gewichtreduzierung gegenüber herkömmlichen Klebemörteln
- Keine Rüstzeiten
- Unebenheiten bis 2 cm möglich
- Geringe Nachexpansion
- Nach ca. 2 h überarbeitbar
- Frei von FCKW, H-FCKW und FHKW.

Verarbeitung:



Technische Daten:	
Art.-Nr.	2000577582
Verpackungsart	
Menge pro Einheit	750 ml
Einheit pro Palette	12 Stk./EH
Verbrauchshinweis	Pro Dose ca. 4–6 m ²
Farbe	Grau
Brandklasse	B1

Zusammensetzung: • Spezieller, feuchtigkeitshärtender, B1 Einkomponenten-Polyurethanschaum

Verbrauchshinweis: Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungswerte. Diese können je nach Untergrund, Wetterbedingungen und Verarbeitung abweichen.

Untergrund: Der Untergrund muss eben, trocken, sauber, fettfrei und tragfähig sein. Unebenheiten bis maximal 1 cm bei geklebten und ungedübelten Klebeschichten dürfen mit dem Greutol PU-Klebeschaum 533 ausgeglichen werden. Ab 1 - maximal 2 cm Klebeschichtstärke muss zusätzlich eine mechanische Befestigung mit Isolierdübeln erstellt werden. Ab 2 cm Klebeschichtstärke ist die Anwendung unzulässig. Nicht tragfähige Beschichtungen müssen entfernt, zweifelhafte Untergründe den Vorgaben entsprechend vorbereitet werden.

Verarbeitung: Unmittelbar vor Arbeitsbeginn die Dose mit der aufgesetzten Pistole 20–30 mal kräftig schütteln, damit sich der Inhalt gut vermischt. Vorgang nach 30 Minuten Nichtgebrauch der Dose wiederholen. Die Stellschraube der aufgeschraubten Pistole dem Druck angepasst öffnen, um die gewünschte Auftragsmenge zu regulieren. An der EPS Fassadendämmplatte wird der Greutol PU-Klebeschaum 533 randnah und in Form eines geschlossenen M, W oder zwei Querstegen auf die Dämmplatte aufgetragen. Der Klebeflächenanteil von mind. 40 % im angedrückten Zustand ist zu gewährleisten. Die XPS Dämmplatten im Perimeterbereich werden mit mind. 4 vertikal verlaufenden Klebewulsten fixiert. Die Dämmplatte ohne anklopfen (Schaumstruktur würde zerstört), gemäss den allgemeinen Systemvorschriften verlegen und leicht andrücken. Allfälliges Nachdrücken der verlegten Dämmplatten kann mit der Richtlatte erfolgen. Nach spätestens 2 Stunden ist eine ausreichende Haftung erreicht und die Fassadendämmplatten können planeben geschliffen und mit Greutol Einbettungsmörtel armiert werden. Um die Nachexpansion zu minimieren, kann ca. 5 cm vom Eckbereich und in der Plattenmitte ein etwa walnussgrosser Klebepunkt mit der Dicht- und Klebemasse Polymer aufgetragen werden. Die Verarbeitungsschritte sind auch in der PU-Klebeschaum Verarbeitungsrichtlinie ersichtlich.



PU-Klebeschäum

Polyurethan Klebeschäum

Verarbeitungsbedingungen:	Anwendbar im Temperaturbereich: +5 °C bis +30 °C (Temperatur von Dose und Untergrund). Greutol PU-Klebeschäum 533 muss mit geeigneten Handschuhen und Schutzbrille verarbeitet werden. An den Arbeitsbereich angrenzende Flächen müssen vor Verschmutzungen geschützt werden. Bei starken Windböen ist darauf zu achten, dass der Greutol PU-Klebeschäum 533 keine in der Nähe befindlichen Personen, Gegenstände oder Bauteile verschmutzen kann.
Nachbehandlung:	Nach ca. 2 h überarbeitbar
Lagerung:	Mindestens 12 Monate lagerfähig.
Entsorgung:	Entsprechend den örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften wiederverwerten oder entsorgen.
Besonderes:	Spätestens 3 Minuten (+20 °C/+65 °C r.L.) nach dem Auftragen des Greutol PU-Klebeschäum 533 muss die Platte montiert werden. Bei tieferen Temperaturen und niedrigen Luftfeuchtigkeiten verlängert sich die angegebene Verarbeitungszeit. Bei höheren Temperaturen und hohen Luftfeuchtigkeiten verkürzt sie sich entsprechend.
Schutzmassnahmen:	Damit die Schaumstruktur nicht zerstört wird, dürfen die Dämmplatten nicht angeklopft werden! Reizt die Atmungsorgane und die Haut. Bei Augenkontakt besteht die Gefahr ernster Augenschäden. Beim Mischen und Verarbeiten Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Für detaillierte Angaben beachten Sie das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt.
Allgemeine Bestimmungen:	Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.